

HEUTE

Dienstag
15.
Dezember
2009
 51. Woche

Sonnenaufgang
8.28 Uhr
 Sonnenuntergang
16.15 Uhr
 Mondaufgang
7.51 Uhr
 Monduntergang
15.09 Uhr
 349. Tag des Jahres
 16 folgen

Neumond 1. Viertel Vollmond Ltz. Viertel
 16.12. 24.12. 31.12. 07.01.

GUTEN MORGEN Zwanghaft

Die Wissenschaft diskutiert ja seit Jahren, ob der Wille frei ist. Philosophen bejahen das, Neurowissenschaftler sehen uns abhängig. Und sie haben eindeutig Recht. Das Experiment dazu läuft seit Tagen im Büro: Dort steht eine Schüssel, die jeden Morgen aufs Neue mit Süßigkeiten gefüllt wird. Fast zwanghaft und gegen ihren Willen greifen alle im Vorbeigehen zu, obgleich hier und da bereits der Hosenbund knifft. Wie weiß schon der Volksmund: Der Geist ist willig, das Fleisch ist schwach. Sabine Schulze

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und beobachtet drei Schüler des Rudolf-Rempel-Berufskollegs, wie sie versuchen, auf einem Parkplatz an der Brackweder Straße einen Jeep zum Laufen zu bringen. Offenbar versagt das Auto seinen Dienst wegen der Kälte. Eine halbe Stunde später, als einer erneut vorbei geht, sind die Schüler noch immer beim Anschieben. Da muss wohl doch die Werkstatt helfen, vermutet ... EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Geschäftsstelle Brackwede
 Hauptstr. 90-92, 33647 Bielefeld
 Telefon 05 21 / 9 42 17 10
 Fax 05 21 / 9 42 17 50

Abonnenten-Service
 Telefon 05 21 / 58 51 00
 Fax 05 21 / 58 53 71

Anzeigenannahme
 Telefon 05 21 / 5 8 58
 Fax 05 21 / 5 854 80

Lokalredaktion Brackwede
 Hauptstr. 88-90, 33647 Bielefeld
 Stefan Biestmann 05 21 / 9 42 17 18
 Kerstin Sewöster 05 21 / 9 42 17 14
 Markus Poch 05 21 / 9 42 17 15
 Matthias Band 05 21 / 9 42 17 19
 Fax 05 21 / 9 42 17 51
 brackwede@westfalen-blatt.de

Lokalsport-Redaktion
 Arndt Wienböcker 0521 / 58 52 43
 Jörg Manthey 0521 / 58 53 22
 Franz Braun 0521 / 58 54 75
 Fax 0521 / 58 54 25
 lokalsport@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de

Im Christkindl-Express zum Kinderchor

Chauffeurin Bettina Rössiger und heimische Unternehmer überraschen benachteiligte Menschen

Von Markus Poch (Text) und Mike-Dennis Müller (Fotos)

Quelle (WB). Der Weihnachtsmarkt, das Weihnachtsmärchen oder Konzerte des Bielefelder Kinderchores sind für viele alte, einsame oder auch behinderte Menschen jeden Alters nicht ohne weiteres erreichbar. Das haben jetzt heimische Unternehmer erkannt und unter Federführung der Chauffeurin Bettina Rössiger den Christkindl-Express ins Leben gerufen.

Die 8,60 Meter lange Lincoln-Luxus-Limousine mit neun komfortablen Sitzplätzen rollt in diesen Tagen mehrfach für den guten Zweck durch die Stadt. »Wir wollen Freude und Überraschung verschenken – vor allem an solche Menschen, die zu Weihnachten vielleicht vernachlässigt werden oder im Schatten stehen«, sagt Bettina Rössiger. »Diese Leute sollen merken, dass jemand an sie denkt.« Die 46-Jährige stellt dazu ihren amerikanischen Straßenkreuzer und die eigenen Dienste als Chauffeurin zur Verfügung. Befreundete Geschäftsleute sponsern die Ausfahrten mit Theater- oder Konzertkarten.

In den Genuss des speziellen Zubringer-Services kamen aktuell sechs Seniorinnen zwischen 80 und 89 Jahren aus dem Pflegezentrum Quelle. Schick herausgeputzt, ließen sie sich von Bettina Rössiger zur Oetkerhalle bringen und genossen dabei die Wertschätzung, die sie im wahrsten Sinne des Wortes erfuhren: Die Chauffeurin, vornehm gekleidet im schwarzen Hosenanzug, mit Zylinder, Kaschmir-Mantel und weißen Handschuhen, half beim Einsteigen; draußen drehten sich die Leute nach der Limousine um.

»Das ist ja wie in Amerika«, jauchzten die alten Damen vergnügt. Aufmerksam begutachteten sie die Bordbar und den farbigem Sternenhimmel aus Leuchtdioden. Es entwickelte sich eine lebhaft Unterhaltung mit

»Ich bin schon mit der Concorde geflogen, aber so etwas Tolles wie das hier habe ich noch nicht erlebt.«

Gisela Kleinelanghorst
 Pflegezentrum Quelle

die 86-Jährige. »Das ist ja, als wenn man schwebt. Man merkt gar nicht, dass man fährt«, sagte eine andere Dame. »Unsere Bewohner haben diese ungewöhnliche Abwechslung als etwas sehr



Erwartungsvoll vor dem Aufbruch zum Kinderchor-Konzert in der Oetkerhalle (von links): Helga Löffler, Pflege-Mitarbeiterin Nadine Möller, Gisela Steffens, Frieda Pann, Diakonin Brigitte Mielke, Gisela Kleinelang-

horst, Elli Bernhardt, Einrichtungsleiterin Elisabeth Beckmann, Christel Wunsch und die Chauffeurin Bettina Rössiger mit ihrer Luxus-Limousine am Pflegezentrum Quelle.

Diakonin Brigitte Mielke und Pflege-Mitarbeiterin Nadine Möller, die den Christkindl-Express zum Kinderchor-Konzert begleiteten.

Über die Beinfreiheit, den Service und die Überraschung über- haupt freut sich ganz besonders Gisela Kleinelanghorst: »Ich bin schon mit der Concorde geflogen, aber so etwas Tolles wie das hier habe ich noch nicht erlebt«, schwärmte

Besonderes empfunden«, sagte Brigitte Mielke.

Einige Tage zuvor hatte Bettina Rössiger bereits drei Behindertengruppen der Werkstätten »Pro Werk« zu einer kleinen Stadtrundfahrt samt Besuch auf dem Bielefelder Weihnachtsmarkt mitgenommen. »Das war ein richtiger Spaß«, berichtet die Chauffeurin. »Ich habe viel Dankbarkeit zurückbekommen.« Am 20. Dezember bringt sie erneut Senioren zur Oetkerhalle, am 22. Dezember fährt sie »Pro Werk«-Jugendliche zum Weihnachtsmärchen.

Das vorweihnachtliche Ausflugsprogramm mit der Limousine ermöglichen die heimischen Bielefelder Betriebe Autoservice Brackwede, Hotel Büscher, Malermeister Rathmann, Coiffeur Hamann, Haustechnik Wehmeyer, Blomelektrotechnik und das Seniorenmagazin Monokel.



Gute Unterhaltung im komfortablen Auto (von links): die Seniorinnen Elli Bernhardt, Gisela Steffens, Christel Wunsch und Helga Löffler.

Gottesdienst im Tierpark Olderdissen

Quelle (WB). Als Einstimmung auf Weihnachten lädt die Johannes-Kirchengemeinde Quelle am Sonntag, 20. Dezember, zu einem 15-Minuten-Gottesdienst mit Mensch und Tier in den Tierpark Olderdissen ein. Beginn ist um 12 Uhr an den Ställen der Pony- und Rinderweide.

Shoppen bis tief in die Nacht

Sennestadt (WB). Unter dem Motto »Magic Night« plant die Werbegemeinschaft Sennestadt am 30. Dezember des kommenden Jahres ein Mitternachts-Shopping. Ein weiterer Höhepunkt im Jahr 2010 ist die Familien-Rallye am 18. April, die von der Süd- in die Nordstadt und auch in entgegengesetzter Richtung erfolgt.

Am 13. Juni ist auf dem Reichowplatz das »Sennestädter Kinderland« geplant. Der musikalische Fröhlichshoppen ist erneut für

den 11. Juli vor dem Café Wölke vorgesehen. Das Programm für den Sennestädter Herbst im September soll erweitert werden. Bereits am 16. Januar lädt die Werbegemeinschaft Mitglieder und Freunde zu einem Neujahrssessen ein. Die Jahreshauptversammlung ist dann am 1. Februar um 19 Uhr in den Lindemannstuben. Die Werbegemeinschaft hat derzeit 90 Mitglieder. In den kommenden Wochen soll die 100-Mitglieder-Marke geknackt werden.

Neue Wasserleitung rettet Bäume an der Kampstraße

Rohre werden für 350 000 Euro unter einem Acker verlegt

Von Matthias Band (Text und Foto)

Senne (WB). Zum Schutz der Bäume an der Kampstraße bauen die Stadtwerke eine neue, 750 Meter lange Wasserleitung in Senne. »Die alten Leitungen an der südlichen Straßenseite drohten zu reißen. Deswegen werden jetzt neue Rohre auf der anderen Seite verlegt«, erklärt Hans-Georg Hellemann, stellvertretender Bezirksamtsleiter in Senne.

Durch diese Maßnahme können die Bäume, die neben dem Fußgängerweg an der Kampstraße stehen, erhalten werden. Die Stadtwerke Bielefeld hatten bei einer Überprüfung festgestellt, dass sich die Wurzeln im Laufe der Jahre um die alten Leitungen unterhalb des Fußgängerweges gewickelt hatten. Dadurch drohten Rohrbrüche und eine Verunreinigung des Wassers. »Zudem drücken die Bäume bei starkem Wind auf die Rohre«, erklärt Volker Wittenbrock, Leiter der Abteilung »Instandhaltung Wasserzubringersystem« bei den Stadtwerken. Diese Bewegungen hätten zu Rissen in den Rohren führen können. »Wir mussten also schnell handeln. Unser Ziel war es, die Kampstraße als eine der wenigen noch vorhandenen Alleestraßen in Bielefeld zu erhalten. Mit Hilfe dieser Baumaßnahme ist uns das gelungen«, sagt Hellemann. Das

Senner Bezirksamt hatte sich schon frühzeitig in Absprache mit dem ehemaligen Oberbürgermeister Eberhard David und den Stadtwerken darauf verständigt, die Bäume zu retten und die Leitung an der südlichen Straßenseite zu verlegen.

Der größte Teil der 750 Meter langen, 50 Zentimeter breiten Wasserleitung ist bereits fertig. »Wir arbeiten zurzeit im letzten, schwierigsten Abschnitt und verlegen die Rohre unterhalb der Buschkampstraße«, erklärt Rohrleitungsbauer Matthias Busse. Vor

dem Flugplatz Windelsbleiche wird die neue Wasserleitung dann wieder mit dem bestehenden Netz verbunden.

350 000 Euro investieren die Stadtwerke Bielefeld in die neue Leitung. Ende dieser Woche sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein. Die neue Wasserleitung soll allerdings erst im Januar an das bestehende Wasser-Netz angeschlossen werden. Der Bauer, dem der Acker gehört, kann nach Angaben der Stadtwerke von Februar an wieder sein Feld bewirtschaften.

Arbeiten diese Woche fertig



Rohrleitungsbauer Matthias Busse (vorne) weist Stahlschweißer Fiore Petrarca und den Auszubildenden Michael Völker (von links) bei der Arbeit an der neuen Wasserleitung ein, die zurzeit an der Kampstraße verlegt wird.

WESTFALEN-BLATT
 die Informativ

15 Adventskalender

Rundum-Wagenwäsche

Heute öffnet sich das nächste Türchen des Adventskalenders. Wer das Motiv erkennt, sollte heute zwischen 10 und 10.15 Uhr unter 05 21/9 42 17 12 anrufen oder bis 10.15 Uhr eine Mail (mit Rufnummer und Adresse) geschickt haben: brackwede@westfalen-blatt.de. Diesmal gibt es einen Gutschein für eine Rundum-Wagenwäsche zu gewinnen – gespendet von der Best-Express-Waschstraße. Die Senner Buschkampschule erkannte gestern Christa Pohler.